



Kaufgelegenheit oder Umkehr?

Swing-Trading im DAX Haltedauer zwischen 3 und 30 Tagen



*Für eine
größere
Darstellung
bitte auf den
Chart klicken*

Chartcheck

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

in der letzten Woche war der DAX noch bis 4272 angestiegen. Der Montag hat die Euphorie der Bullen aber deutlich gebremst. An einem Tag hat der DAX über 5% abgegeben. Das war in den vergangenen Monaten zwar keine Seltenheit aber die letzten Wochen hatten seit dem Tief bei 3588 keine so großen Ausschläge mehr hervorgebracht. Der DAX war mit schwindender Volatilität immer weiter angestiegen.

Kaufgelegenheit oder Umkehr?

Je nach Marktmeinung könnte der heutige Tag eine günstige Kaufgelegenheit darstellen. Seit dem Tief bei 3588 gab es keine größeren Rückschläge mehr und so könnten viele jetzt einen günstigen Kaufgelegenheit wittern. Das Chartbild spricht aber eine andere Sprache.

Wir hatten das in der letzten Ausgabe bereits dargestellt. Der DAX ist seit einigen Monaten in einem Abwärtskanal. Auf tiefere Tiefs folgten jeweils tiefere Hochs. Dieses Muster hat sich bisher nicht geändert. Erst wenn der DAX das letzte markante Hoch bei 4688 überschreitet, ist der mittelfristige Abwärtstrend nicht mehr intakt.

Jetzt sehen wir also erneut, dass der DAX vor dem Erreichen des vorherigen markanten Hochs nach unten abdreht. Die Wahrscheinlichkeit auf die Wiederaufnahme des Abwärtstrends hat sich damit erhöht. Die Folge wären mittelfristige Kurse unter 3588.

Noch besteht der Rücksetzer aber lediglich aus einem Kursverfall eines einzigen Tages. Diese Bewegung könnte sich im Nachgang auch als Korrektur des bei 3588 gestarteten Aufwärtstrend entpuppen. Die nächste Unterstützung verläuft jetzt um 3900 Punkte. Dreht der DAX vor dieser Marke wieder nach oben ab, dann bleibt die Möglichkeit auf die Fortsetzung der Aufwärtsbewegung mit Kursen über 4688 bestehen. Unter 3900 rechnen wir aber mit dem Eintreten der negativen Verlaufsvariante und mit Kursen unter 3588.

Wir waren seit 4000 Punkten long positioniert und hatten den Stopp in den letzten Tagen auf 4050 nachgezogen. So haben wir vorzeitig vor dem Kursverfall den Stopp in die Gewinnzone nachgezogen. Die Position wurde heute mit einem kleinen Plus von 50 Punkten ausgestoppt.

Wir sind jetzt nicht mehr positioniert und erwarten in den nächsten Tagen eine deutliche Marktentscheidung. Nach einem Schlusskurs unter 3900 short und bei den ersten Anzeichen auf eine Stabilisierung erneut long. Je nach Verlauf werden wir in den nächsten Tagen dann die entsprechende Kauforder aufgeben. Die Abonnenten des Börsenbriefes werden mit den abendlichen Updates auf dem Laufenden gehalten.

Fazit

Die Bären haben sich am Montag zurückgemeldet und jetzt bleibt abzuwarten, ob es sich möglicherweise um eine Eintagsfliege gehandelt hat.

Bei Kursen unter 3900 ist anzunehmen, dass der mittelfristige Abwärtstrend wieder aktiviert wurde. Sollte der DAX erneut über 4200 ansteigen, dann ist die Fortsetzung der Aufwärtsbewegung mit einem ersten Kursziel bei 4688 sehr wahrscheinlich.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den neuen Handelstag.

Viele Grüße

Ihr

Luis Lorenzo



Impressum

Börsenbrief DAXsignal.de
ISSN 1613-642X

Herausgeber :
Luis Lorenzo
Postanschrift :
Im Vogelsang 6A
53179 Bonn
Email : daxsignal@t-online.de

Disclaimer

Die Prognosen und Analysen im Börsenbrief von Daxsignal.de sind keine Beratung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und stellen kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren (bzw. Derivaten) dar. Sie entsprechen lediglich der persönlichen Einschätzung des Verfassers. Der Autor übernimmt für die Richtigkeit sämtlicher Prognosen keine Haftung.

Auch wenn das Handelssystem in der Vergangenheit zuverlässige Trendprognosen gemacht haben sollte, gibt es keine Garantie für die Zuverlässigkeit dieser Angaben in der Zukunft. Die Verwendung der Inhalte des Börsenbriefes erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr.

Ich empfehle Ihnen, sich über die Risiken im Zusammenhang mit dem Handel von Wertpapieren umfangreich bei Ihrer Hausbank beraten zu lassen. Der Handel mit Hebel Zertifikaten oder Derivaten kann einen Totalverlust zur Folge haben

Termine

Montag, 30.03.2009

11:00	EU Geschäfts- u. Verbraucherstimmung März
11:00	EU Geschäftsklimaindex Eurozone März
16:30	EU Rede EZB-Präsident Trichet

Dienstag, 31.03.2009

08:00	DE ILO Arbeitsmarktstatistik Februar
08:00	DE Großhandelsumsatz Februar
08:00	DE Kassenstatistik für Bund und Länder 1. - 4. Quartal
09:55	DE Arbeitsmarktdaten März
11:00	EU Vorabschätzung Inflation Eurozone März
12:00	EU Kommission Quartalsbericht zur Wirtschaftslage
15:45	US Einkaufsmanagerindex Chicago März
16:00	US Verbrauchervertrauen März

Mittwoch, 01.04.2009

08:00	DE Einzelhandelsumsatz Februar
09:55	DE Einkaufsmanagerindex März
10:00	EU Einkaufsmanagerindex Eurozone März
11:00	EU Arbeitslosigkeit Februar
14:15	US ADP-Arbeitsmarktbericht März
16:00	US ISM Index März
16:00	US Bauausgaben Februar
16:00	US Anstehende Hausverkäufe Februar

Donnerstag, 02.04.2009

01:50	JP BoJ TANKAN Bericht März
13:45	EU EZB Sitzungsergebnis
14:30	EU EZB PK zur Ratssitzung
14:30	US Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Woche)
16:00	US Industrienaufträge Februar
16:30	US EIA Erdgasbericht (Woche)

Freitag, 03.04.2009

08:00	DE Außenhandelspreise Februar
09:55	DE Dienstleistungsindex März
10:00	EU Einkaufsmanagerindex Dienstleistungen März
10:00	EU Einkaufsmanagerindex Gesamtwirtschaft März
14:30	US Arbeitslosenquote März
14:30	US Beschäftigte ex Agrar März
14:30	US Stundenlöhne März
14:30	US Wochenstunden März
16:00	US ISM Dienstleistungsindex März